

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132629
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billbrook
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	02.08.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13564,4792
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Rands treifen entlang des Baggersees, mit mittelaltem Gehölzbestand, der vermutlich zum Teil auch auf Pflanzungen zurückgeht. Mit Silberpappeln bzw. Graupappeln, aber auch spontan aufgewachsenen Weidenarten und einzelnen Eschen. Am Boden zeigen Vorkommen von Hasel und Hartriegel an, dass auch hier eine Gebüschpflanzung stattgefunden hat. Diese ist mäßig dicht, teilweise totholzreich, etwas strukturreich, aber auch vermüllt. Das Gehölz ist - soweit möglich - durchzogen von zahlreichen Fußpfaden, die an das Gewässer führen und hier zu wilden Badestellen am Ufer. Die Fußpfade sind vollständig zertreten, dazwischen sind Gehölzreste erhalten mit Baumstammdurchmessern von bis zu 40 cm und Wuchshöhen von 15 bis 18 m. Die Flächen liegen rund 0,5 m über der Wasseroberfläche des benachbarten Gewässers und sind entsprechend trocken und wenig gewässergeprägt. Die Uferpartien am Gewässer sind häufig steil und ohne gewässertypische Vegetation. Nach Nordwesten geht der Gehölzbestand in die Randgehölze der Parkanlage über. Nach Osten zu ist der Bereich abgezaunt, vermutlich wegen angrenzend stattfindender Privatnutzungen. Hier ist das Ufer häufig nicht begehbar. Die im Rahmen des Kiesabbaus vorgesehenen Ausgleichsflächen dürften aber auch hier v.a. privaten Nutzungen zum Opfer fallen. Der Gehölzsaum beschränkt sich i. d. R. auf einen schmalen Streifen entlang des Gewässerufers.

Als Bestandteil der naturnahen Ufer des Gewässers sind die Gehölzsaume gesetzlich geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
1	2			20 %
2	ZHN	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordufer des Baggersees		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	See, Privatgrundstücke, Parkanlage		
<b>Rechtswert (X)</b>	573567	<b>Hochwert (Y)</b>	5931064
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132629
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Billbrook
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				13564,4792
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

Räumliche Lage

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132629	47048	7230	107	19.10.2009	/	7232	10111
132629	46945	7230	110	19.10.2009	/	7232	10114
132629	46975	7230	116	19.10.2009	/	7232	10120

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72469	0	7230_335_020818_1.JPG	
72470	0	7230_335_020818_3.JPG	
72471	0	7230_335_020818_2.JPG	

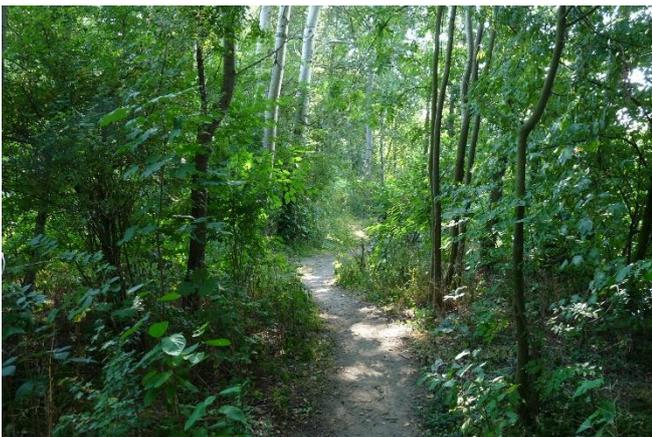
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132629
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billbrook
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13564,4792
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Gehölze werden insgesamt recht intensiv genutzt im Rahmen von Freizeitnutzungen, es gibt erhebliche Trittschäden und Vermüllungen. Auch die Nutzung als "wilde Toilette" ist erkennbar. Die Gehölzzusammensetzung ist durch eine erfolgte Pflanzung verhältnismäßig naturfern.
Wertgesichtspunkte	Das Gewässerufer ist dennoch durch die Gehölze etwas abgeschirmt, in Teilbereichen entstehen beruhigte Bereiche. Der Gesamtlandschaftseindruck ist naturnah. Die Gehölze können als Lebensraum von Vögeln genutzt werden.
Maßnahmen	Wie ursprünglich vorgesehen als Ausgleichsmaßnahme sind auf der Nordseite des Gewässerufers naturnahe Gehölzbestände zu entwickeln. Diese sind von Freizeitnutzungen freizuhalten, ggf. müssen Abzäunungen erfolgen, auch gegenüber den Privatgrundstücken. Die Umsetzung der Maßnahme muß kontrolliert werden.

Foto

<b>Fotodatei</b>	7230_335_020818_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7230_335_020818_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132629	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>	
			<b>DK5 - Name</b>	Billbrook	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	02.08.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13564,4792	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

**Fotodatei** 7230\_335\_020818\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HUZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132629
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Billbrook
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				13564,4792
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		-	-						-						
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-						
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132629
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7230</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billbrook
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>335</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13564,4792
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														31			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten (2018)	<b>Biotoptyp</b>	ZHN
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein